

PLATZ DA, JETZT PFLANZE ICH!



Jetzt, wo alles wächst und spriesst, mistet annabelle-Gärtnerin Sabine Reber ihren neuen Garten aus – und opfert die Geranien der Vorgänger.

Mit meinem neuen Garten habe ich eine Menge Pflanzen übernommen. Einige sind sehr schön. Der stattliche **Flieder** zum Beispiel, der die Voliere mit einem zarten Blütenschleier umhüllt, oder die Obstbäume, die bei dem prächtigen Aprilwetter um die Wette geblüht haben. Anderes gefällt mir weniger. Aber darf man Pflanzen einfach so wegwerfen, nur weil sie einem grad nicht in den Kram passen? Die zahlreichen **Geranien** in allen erdenklichen Farben, die in Plastikkistchen um die Terrasse herum angebracht waren, hätte ich ja verschenkt. Aber sie haben meine Abneigung wohl gespürt und sind den Winter über (ganz ohne mein Zutun, Ehrenwort!) allesamt verschimmelt. Also ab auf den Kompost damit. Weniger sensibel ist der **Gummibaum**, den ich in den Keller gestellt habe – er hat soeben ein neues Blatt gemacht. Vielleicht taucht ja mal ein gummibaumliebender Mensch auf, dem ich das arme Gewächs schenken kann.

Inzwischen reisse ich draus-

sen kübelweise **Vergissmeinnicht** und **Aquilegien** aus, die ich zwar beide gern mag – aber bitte nicht überall! So sehr ich Blumen liebe, manchmal muss man hart sein. Sonst hat man am Ende keinen Garten mehr, sondern einfach ein Stück Wildnis. Und die von Drahtwürmern zerfressenen **Iris** gehören in den Abfall. An ih-

Opulentes Nachschlagewerk

★ «Nutzen und Zierde. Fünfzig historische Gärten der Schweiz», mit Fotos von Heinz Dieter Finck, Verlag Scheidegger & Spiess, 98 Franken



Für die Gartenlaube

★ Bank Bagatelle von Le Cèdre Rouge du Prince Jardinier, ca. 1800 Fr., www.princejardinier.fr

Für die Sommerwiese

★ Korb Wine Lovers aus handgeflochtener Weide von Artedona, 286.40 Fr., www.artedona.de



Was sein muss, muss sein: Manches im Garten spriesst zu üppig und wird zu Abfall

rer Stelle werde ich erst einmal **Tagetes** und **Ringelblumen** säen, die dem Boden helfen, sich zu erholen. Die **orange Edelrose** aber, die genau dort steht, wo ich den Weg geplant habe, die bleibt – als ich das Haus im letzten Spätsommer zum ersten Mal gesehen habe, hat sie so schön geblüht, dass ich ihr zuliebe den Rosenbogen und den Weg um einen Meter verschiebe. ★ www.rosamundi.net

P. S. Ich habe nicht grundsätzlich etwas gegen Geranien. Kürzlich hat mir meine Tante ein halbes Dutzend der Sorte Apple Blossom mit ihren zartrosa angehauchten Blüten geschenkt, die nun in Zinkgefässen das Sitzplätzchen vor dem Haus zieren. Sie sind wunderschön!



Blumentunika

★ Von H&M, 59.90 Fr., www.hm.com

DUFTORGIE

Ein sinnliches Vergnügen für grosse und kleine Gartenfans ist das Rosenfest am 16. und 17. Juni in Hausen am Albis. ★ *Baum-schule Hans Reichenbach, Rosenhof, Hausen am Albis, www.rosenfest.ch*

Christian Fischbacher
EINRICHTUNGSSTOFFE • BETT+BAD



Illustration: Paula Troxler

CHRISTIAN FISCHBACHER CO. AG · CH-9015 ST.GALLEN · TEL. +41 (0)71 314 66 66
DE-42327 WUPPERTAL · TEL. +49 (0)202 73 90 90 · www.fischbacher.ch